



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Escape Room - Grundlagen des Internets*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)





Titel:	<b>Grundlagen des Internets</b>
Reihe:	Escape-Room zu Browsern, sozialen Medien und dem Netz allgemein
Bestellnummer:	83013
Kurzvorstellung:	<p>Dieses Unterrichtsmaterial stellt die Grundlagen des Internets, seine Geschichte und die Nutzung der wichtigsten Hilfsmittel wie Browser, soziale Medien oder die Netzrecherche vor.</p> <p>Der Escape-Room ist sowohl für Einzel- als auch Partner- und Gruppenarbeit geeignet und motiviert die Lerngruppe durch unterschiedliche Medien und Differenzierungen, sich mit dem Thema selbstständig auseinanderzusetzen und ohne Input der Lehrperson die Lösungen zu finden.</p> <p>Das Material eignet sich auch zum Lernen und Üben zuhause und kann von den SchülerInnen eigenständig eingesetzt werden.</p>
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none"><li>• Didaktisches Vorwort und Spielanleitung</li><li>• Escape- Room mit Arbeitsblättern und Lösungen zu:<ul style="list-style-type: none"><li>• Geschichte des Internets</li><li>• Internetbrowser</li><li>• Das Suchen und Finden im Internet</li><li>• Soziale Netzwerke</li></ul></li><li>• Erklärvideos</li></ul>

---

# Escape-Room

# Grundlagen des Internets

## Anleitung für Spielleiter (Lehrpersonen)

Der folgende Escape-Room eignet sich sowohl für Einzel- als auch für Partner- und Gruppenarbeiten.

## Themen und Informationen

Das Material besteht aus mindestens 3 Einzelthemen, die miteinander zu tun haben. Es ist kein Vorwissen und dadurch kein Input durch die Lehrperson notwendig.

Die notwendigen Informationen erhalten die Lernenden durch ein kurzes Erklärvideo (durchschnittliche Dauer 3 min.) oder einen Informationstext (ca. 300 Wörter). Der Inhalt ist identisch.

Ob das Erklärvideo oder der Text genommen wird, kann vom Spielleiter vorgegeben oder von den Lernenden selbst entschieden werden.

## Aufgabe der Lernenden

Sie haben verschiedene Aufgaben zu bearbeiten, die mit Hilfe der Informationen aus dem Video / dem Text lösbar sind.

Das können Zuordnungsübungen (Begriffe und deren Definitionen, Jahreszahlen, Namen und deren Rolle, ...), Multiple-Choice-Fragen, Kreuzworträtsel, Sätze vervollständigen, Kategorien zuordnen, Übungen zum Bestimmen einer Reihenfolge, usw. sein.

Nach der Absolvierung jeder Aufgabe bekommen die Lernenden jeweils ein Wort, das sie beim „digitalen“ Code anmalen müssen. Am Ende erhalten die Lernenden dadurch einen 4-stelligen Code. Wenn die Lernenden diesen Code entschlüsselt haben, gilt der Escape-Room als geschafft.

## Differenzierung

Die Lernenden können die Themen aufteilen oder gemeinsam an denselben Aufgaben arbeiten. Dadurch ergibt sich automatisch eine Differenzierung, indem leistungstärkere Schüler eher schwierigere und eine größere Anzahl an Aufgaben erledigen. Außerdem gibt es die Möglichkeit, das Unterthema zu wählen, für das man sich am ehesten interessiert.

Manchmal kommen die Lernenden in Versuchung, Lösungsbegriffe und Zahlen zu raten. In diesem Material sind einige Fallen eingebaut, wodurch diese Vorgehensweise oft entlarvt werden kann.

Zusätzlich sind mit den QR-Codes der Videos noch Onlineübungen verlinkt. Das wäre eine mögliche Aufgabe für Gruppen, die den Code schon herausgefunden haben.

## Vorbereitung

Jede Gruppe bekommt das Blatt mit dem Code (Seite 3) sowie die Blätter mit den Übungen und die Informationstexte (ab Seite 4). Wenn nur mit den Videos und nicht mit den Informationstexten gearbeitet wird, dann müssen die Informationstexte nicht ausgedruckt werden.

Ab Seite 19 befinden sich die detaillierten Lösungen.

Kurze Erklärung an die Schüler und es geht los! Erfahrungsgemäß sind je nach Leistungsvermögen der Lernenden und Größe der Gruppen die ersten Teams erst nach über 45 Minuten fertig. Es macht deshalb Sinn, mehr als eine Unterrichtsstunde einzuplanen!

## Lösung

**Geheimcode: 9 3 1 7**

Alle anderen Lösungen ab Seite 19!

## Quellenverzeichnis



Die meisten Bilder in diesem Material stammen von [pixabay.com](https://pixabay.com) und [commons.wikimedia.org](https://commons.wikimedia.org) und sind als „gemeinfrei“ gekennzeichnet. Die Bildquelle muss daher nicht angegeben werden.

**Ausnahme:** Bei Bildern mit einer Creative-Commons-Lizenz ist die Lizenz direkt beim Bild angegeben.

**Schriftarten:** Es werden nur Standard-Schriftarten von Microsoft Office (Word, Excel, PowerPoint) verwendet.

Alle Texte und Rätsel wurden vom Autor und seinem Team selbst erstellt.

Wir freuen uns über jedes Feedback zum Material. Gerne setzen wir deine Verbesserungsvorschläge und Ideen zu neuen Themen um.

**Homepage:** [erklaerung-und-mehr.org](https://erklaerung-und-mehr.org)

Hier findest du sehr viele kostenlose Materialien und großartige interaktive Übungen!

**Instagram:** [@erklaerungundmehr](https://www.instagram.com/erklaerungundmehr)

Hier gibt es immer wieder Gewinnspiele und auch immer wieder Gutscheine zu gewinnen: Außerdem werden Materialien und Sonderangebote vorgestellt.

**TikTok:** [@erklaerungundmehr](https://www.tiktok.com/@erklaerungundmehr)

Kurzvideos „xy in 30 Sekunden erklärt“

**YouTube:** [@erklaerung-und-mehr](https://www.youtube.com/channel/UC...)

Kurze Erklärvideos für sehr viele verschiedene Fächer, fast jeden Tag ein neues Video!

# Geschichte des Internets

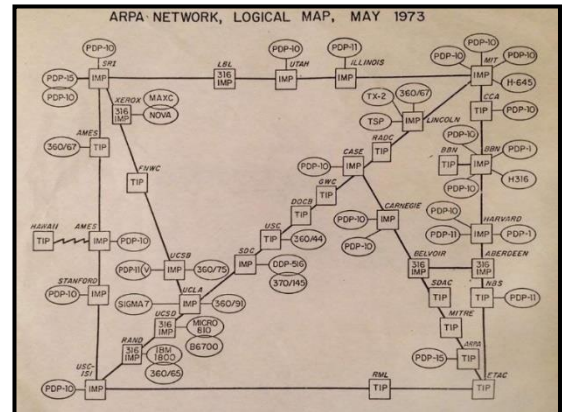
Infotext



erklaeuerung-und-mehr.org/287

## Die Anfänge

Das Arpanet (Abkürzung für **A**dvanced **R**esearch **P**rojekt **A**gency) gilt als Vorläufer des Internets. Das Arpanet entstand 1968 und vernetzte Rechner einiger amerikanischer Forschungsinstitute. Das Ziel war, dass Informationen in allen angeschlossenen Instituten verfügbar sind. Damit gelang zum ersten Mal eine Vernetzung von Rechnern über größere Distanzen.



## E-Mail

Im Jahre 1972 wurde ein einheitliches Programm zum Schreiben und Empfangen von elektronischen Briefen entwickelt. Die erste E-Mail wurde verschickt.

## TCP/IP – gemeinsame Kommunikationsregeln

Auf das Arpanet folgten weitere geschlossene Netzwerke. Die Kommunikation zwischen den Netzen scheiterte aber zunächst daran, dass die Netze verschiedene Kommunikationsregeln hatten. Sie hatten sozusagen verschiedene Sprachen. Vor allem vom US-Militär wurde TCP/IP als gemeinsamer Standard vorangetrieben. TCP/IP heißt Transmission Control Protocol/Internet Protocol. Diese Kommunikationsregeln gelten heute noch.

## World Wide Web

1989 wurde am Schweizer Forschungsinstitut CERN das www, also das World Wide Web geboren. Zu diesem Zweck wurde am CERN mit HTML eine gemeinsame Programmiersprache entwickelt. HTML heißt Hypertext Markup Language. Dadurch wurden auch weltweit eindeutige Internetadressen eingeführt. URL bedeutet Uniform Resource Locator und ist nichts anderes als die Adresse einer Website. Erst 1993 wurde das Internet für die Öffentlichkeit freigegeben und kann seither von jedem genutzt werden.

## Browser

Für die Darstellung von Webseiten im World Wide Web werden Browser benötigt. Die ersten Browser hießen Mosaic und Netscape. 1995 wurde von der Firma Microsoft der Internet Explorer entwickelt. Den Nachfolger Microsoft Edge gibt es seit 2015. Aus Netscape entwickelte sich 2004 Mozilla Firefox. Den Browser Opera gibt es schon seit 1996. Der Browser von Apple heißt Safari. Ihn

# Internetbrowser

## Übungen



### Funktionen und Einstellungen von Browsern






Ordne jedem Begriff die passende Erklärung zu und finde das Lösungswort!

Taste F1 (1)	(B) Hilfe aufrufen
← → (2)	(C) Lesezeichen erzeugen
Taste F5 (3)	(D) Adresse einer Webseite
URL (4)	(H) weitere Optionen
+	(I) zurück / wieder nach vorne
☆ (6)	(I) zeigt an, wann du welche Webseiten besucht hast
:	(L) Seite neu laden / aktualisieren
Verlauf/Chronik (8)	(M) plötzlich erscheinende Browserfenster, die oft Werbung enthalten
Lesezeichen/Favoriten (9)	(R) gespeicherte Verknüpfung zu Internetseiten
Pop-Up-Fenster(10)	(S) neuen Tab öffnen

**Lösungswort:**                                                  

### Verschiedene Browser

Ordne die Namen der Internetbrowser richtig zu!

- |   |                     |
|---|---------------------|
| (1)  | (A) Mozilla Firefox |
| (2)  | (E) Opera           |
| (3)  | (S) Microsoft Edge  |
| (4)  | (T) Google Chrome   |
| (5)  | (T) Safari          |

**Lösungswort:**

# Geschichte des Internets

## Lösungen

### Wann war was?

Ordne zu den richtigen Jahreszahlen zu und finde das Lösungswort!

- (S) Das Arpanet entsteht.
- (O) Erste E-Mails werden über ein einheitliches Programm versendet.
- (F) Das World Wide Web wird geboren.
- (T) Das Internet wird für die Öffentlichkeit freigegeben.
- (W) Die Firma Microsoft entwickelt den Internet Explorer.
- (A) Mit Google entsteht die heute größte Suchmaschine.
- (R) Videotelefonie mit Skype wird möglich.
- (E) Facebook wird gegründet.

Lösungswort: **S O F T W A R E**  
 1968 1972 1989 1993 1995 1998 2003 2004

### Richtig oder falsch?

Ordne richtig zu!

- |  | richtig    | falsch     |
|--|------------|------------|
| 1. Arpanet war der Vorläufer des heutigen Internets.                   | <b>(F)</b> | (D)        |
| 2. Das Internet wurde ursprünglich für kommerzielle Zwecke entwickelt. | (H)        | <b>(E)</b> |
| 3. HTML ist eine Abkürzung für "Highly Technical Markup Language".     | (U)        | <b>(R)</b> |
| 4. Die erste E-Mail wurde 1972 verschickt.                             | <b>(N)</b> | (A)        |
| 5. Google Chrome ist der zurzeit am häufigsten verwendete Browser.     | <b>(R)</b> | (B)        |
| 6. Das World Wide Web wurde in den USA entwickelt.                     | (N)        | <b>(O)</b> |
| 7. Mobiltelefone waren von Anfang an internetfähig.                    | (M)        | <b>(H)</b> |
| 8. Das World Wide Web wurde 1989 am CERN entwickelt.                   | <b>(R)</b> | (M)        |

Lösungswort: **F E R N R O H R**  
 1 2 3 4 5 6 7 8



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Escape Room - Grundlagen des Internets*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

